

LESERFORUM

Bürgerbefragung als Idee

Zum Thema Kohlekraftwerk(e) schreibt Jürgen Kumlehn, Götzdorfer Straße, Stade:

Sehr geehrter Bürgermeister Rieckhof, ich würde Ihnen gern zwei Fragen stellen, doch vorher möchte ich Sie noch an Ihre Aufgabe als Dienstleister für uns Bürger erinnern, als jemand, der im Auftrag der Bürger für sie entscheidet und handelt.

Der vorausseilende Kotau vor der Energiewirtschaft beim Thema etwaiger Regressforderungen, falls der geänderte Bebauungsplan wieder rückgängig gemacht werden könnte/sollte, spricht allerdings für sich.

Meine erste Frage: Können alle

zum Thema Kohlekraftwerk(e) gehörenden Entscheidungsträger uns Bürgern dieser Region gemäß Grundgesetz Artikel 2, Absatz 2, im Falle des Betriebs von einem (oder gar mehreren) Kohlekraftwerken das Grundrecht auf körperliche Unversehrtheit garantieren? Können Sie das?

Zweite Frage: Wie wäre es denn, wenn man mal versuchen würde, der Meinung und dem Willen der Bürger in der Region Stade auf die Spur zu kommen, falls das jemanden interessiert? Lassen Sie uns doch eine breit angelegte Bürgerbefragung zum Thema Kohlekraftwerk(e) mit Ja oder Nein durchführen, das wäre mal eine sinnvolle Idee.